



**Pressemitteilung**

## **„Rügener Betonmantel“ für Nord Stream 2-Rohre**

- > **Wasco beschichtet nun auch auf Rügen Pipelinerohre mit Beton**
- > **Mukran ist erneut deutsches Logistikzentrum für den Pipelinebau**
- > **Aktuell 250 Mitarbeiter mit Betonummantelung und Logistik beschäftigt**

**[Zug (Schweiz) – 13. Juli 2017].** Das von Nord Stream 2 beauftragte Unternehmen Wasco Coatings Germany hat in seinem Werk im Mukran Port auf Rügen mit der Betonummantelung der Pipelinerohre begonnen. Am Standort, der erneut das deutsche Logistikzentrum für den Pipelinebau ist, sollen bis Ende 2018 bis zu 90.000 Nord Stream 2-Rohre beschichtet werden. Aktuell lagern rund 39.000 Rohre auf den speziell dafür vorbereiteten Lagerflächen. Bereits seit Oktober 2016 werden die Rohre per Bahntransport vom Europipe-Rohrwerk in Mülheim an der Ruhr auf die Ostseeinsel transportiert.

Mit der vertraglichen Übernahme des bestehenden Werkes in Mukran im Februar 2017 hat Wasco mit Hochdruck auf den Produktionsstart hingearbeitet. Nach intensiver Vorbereitung und Optimierung des Werkes sowie nach erfolgreichem Abschluss der strengen Vorqualifikationstests konnte nun der Startschuss für die Produktion gegeben werden.

Derzeit sind 250 Wasco-Mitarbeiter mit der Betonummantelung und der Logistik der Rohre am Standort Mukran beschäftigt. Ein Teil der verlegefertigen Rohre verbleibt auf dem Zwischenlager in Mukran, der andere Teil wird zum schwedischen Zwischenlager in Karlshamn transportiert. Von den Zwischenlagern werden die Rohre dann ab 2018 auf dem kürzesten Weg zu den Verlegeschiffen transportiert.

Neben Mukran in Deutschland und Karlshamn in Schweden nutzt Wasco noch die finnischen Häfen in Kotka und Hanko als Logistikstandorte. Die Betonummantelung am Standort Kotka ist bereits Ende März gestartet.

Das Projekt schreitet insgesamt planmäßig voran.

### **Über Nord Stream 2**

Nord Stream 2 ist eine geplante Pipeline, die Erdgas aus Russland direkt zu den europäischen Verbrauchern transportieren wird. Die 1.200 Kilometer lange Route durch die Ostsee stellt die effizienteste Verbindung zu den großen russischen Erdgasvorkommen dar. Nord Stream 2 knüpft an die positiven Erfahrungen und das Design der bestehenden Nord Stream-Pipeline an und folgt großenteils der Route dieser Pipeline. Die beiden Leitungsstränge werden auf wirtschaftliche, umweltverträgliche und verlässliche Weise bis zu 55 Milliarden Kubikmeter Erdgas pro Jahr liefern – genug um 26 Millionen Haushalte zu versorgen. Damit wird dazu beigetragen, den Rückgang der heimischen Erdgasproduktion um die Hälfte in den nächsten 20 Jahren auszugleichen. Nord Stream 2 wird zuverlässig Erdgas liefern, das beispielsweise bei der Stromerzeugung weniger Kohlenstoffdioxid freisetzt als Kohle. Dies trägt dazu bei, das

europäische Ziel eines umweltfreundlicheren Energiemixes zu erreichen und die schwankende Versorgung mit erneuerbaren Quellen wie Wind- oder Solarenergie flexibel zu ergänzen.

**[www.nord-stream2.com](http://www.nord-stream2.com)**

**Medienkontakt:**

**Steffen Ebert**

Communications Manager Germany

+49 1520 45 68 053

[steffen.ebert@nord-stream2.com](mailto:steffen.ebert@nord-stream2.com)

**Jens D. Müller**

Unternehmenssprecher

Media Relations Manager

+41 41 418 3636

[press@nord-stream2.com](mailto:press@nord-stream2.com)